

Vorsicht beim Baumfällen

Geschrieben von: Moni Rademacher

Die ersten Eichhörnchen-Findelkinder des Jahres sind oft das Ergebnis der Baumfällarbeiten im Frühjahr.

Derzeit dürfen wieder Bäume von öffentlicher und privater Hand mit Genehmigung gefällt werden. Leider achtet dabei oft niemand auf versteckte Vogelnester und Eichhörnchenkobel. Um diese Jahreszeit haben die Eichhörnchen aber bereits die ersten Jungtiere, die im warmen Kobel auf die Rückkehr des Muttertieres warten. Besonders die ganz jungen, noch blinden Babies haben durch das manchmal rücksichtslose Verhalten der Menschen dann kaum eine Überlebenschance.

Bitte halten Sie daher gründlich Ausschau nach Nestern im Baum bzw. nach den Fällarbeiten auch am Boden. Sollten Sie auf einen Kobel mit Jungtieren oder auf Einzeltiere stoßen, geben Sie dem Muttertier die Chance, die Kleinen in Ruhe wegzutragen. Verletzte oder ausgekühlte Tiere nimmt die Mutter allerdings nicht zurück, rufen Sie uns in diesem Fall sofort unter der Notrufnummer an (0173 - 954 9042). Auch wenn die Mutter nicht zurück kommt bitten wir um schnelle Info, damit wir die Jungtiere dann übernehmen können. Ein rasches Handeln ist in jedem Fall überlebenswichtig!

Eichhörnchen stehen übrigens unter Artenschutz! Mit einer Tötung oder "schnellen Entsorgung auf dem Kompost" machen Sie sich strafbar!